

Starten Sie Ihre Karriere im  
Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen



# FACHARZT

Vom Arzt zum ...

# WILLKOMMEN

Ein Krankenhaus mit Charme und Profil

Das Klinikum Bitterfeld/Wolfen, in der Nähe des Naturreservats der Seelandschaft Goitzsche gelegen, ist ein medizinisches Leistungszentrum mit überregionaler Bedeutung. Es umfasst neun Kliniken mit 500 stationären Betten und 25 Tagesklinikplätzen. Dem Klinikum ist ein aufstrebendes Medizinisches Versorgungszentrum angegliedert. Ca. 700 qualifizierte Mitarbeiter versorgen mit Engagement und Empathie jährlich mehr als 20000 stationärer und etwa die gleiche Anzahl ambulanter Patienten. Die zeitgemäße Architektur mit Lichthöfen und großzügigen Parkanlagen unterstreicht den innovativen Anspruch des Hauses.



# CHANCEN

Hier werden Karrieren gefördert

Die Innere Klinik ist zugelassen als Weiterbildungsstätte für Innere Medizin, sowie die Schwerpunkte Kardiologie, Angiologie, Gastroenterologie, Pulmologie und Geriatrie. Alle Fachbereiche werden von ausgewiesenen Spezialisten und erfahrenen Klinikern geleitet. Teamarbeit und ärztliche Weiterbildung genießen in der Klinik einen hohen Stellenwert. Neben der praktischen klinischen Weiterbildung werden interne und externe Fortbildungen sowie wissenschaftliche Aktivitäten in hohem Maße gefördert.



## Berufliche Weiterentwicklung ohne Stress

Das Arbeitsklima im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen ist bekannt für seine zuverlässige Kollegialität und die anspruchsvollen Hilfeleistungen. In angemessenem Umfang wird den Ärzten die Teilnahme an interessanten und wichtigen Weiterbildungsveranstaltungen ermöglicht. Wer an Fortbildungsveranstaltungen teilnimmt, erhält während dieser Zeit seine ungeschmälerte Vergütung. Weiterbildungsabschnitte und Hospitationen an anderen Kliniken werden bei voller Rückkehrgarantie im Rahmen des Möglichen realisiert. Hausinterne Seminare werden durchgehend angeboten und den Bedürfnissen der Ärzte thematisch angepasst. Ihre Fragen über die Weiterbildungsmöglichkeiten und die unterstützenden Leistungen werden wir gerne im Sekretariat der Klinik für Innere Medizin, Tel. 03493 31-2301 oder in der Personalabteilung Tel. 03493 31-3501 beantworten.

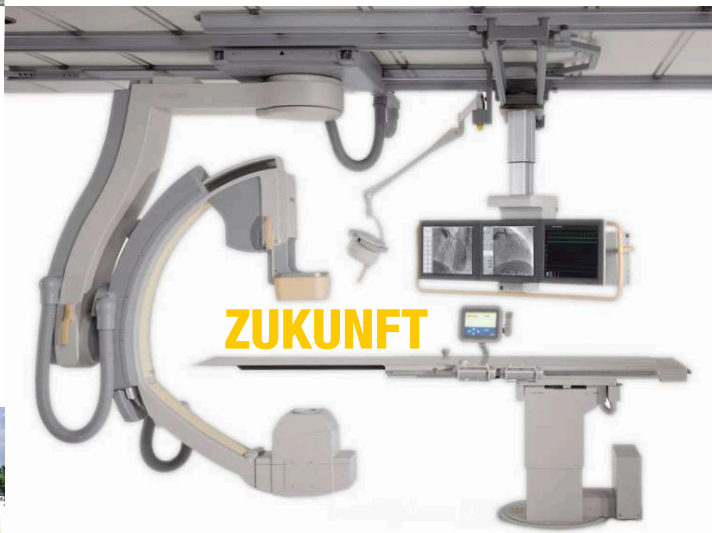
# TEAM

# TECHNIK

## Klinik für Innere Medizin

Die Klinik für Innere Medizin ist eine moderne Einrichtung für Diagnostik und Therapie aller akuten und chronischen internistischen Erkrankungen. Schwerpunkte der Klinik sind Behandlungen von Herz- und Gefäßkrankheiten, Erkrankungen der Verdauungs- und der Atmungsorgane, sowie der geriatrischen Krankheitsbilder.

Zur Ausstattung der Klinik gehört ein Herz- und Angiographielabor, ein Labor für gastroenterologische und pulmonologische Endoskopie sowie ein leistungsfähiges Labor für Herz-, Kreislauf-, Lungen- und Organfunktionsdiagnostik. In allen Funktionsbereichen wird eine umfassende Diagnostik und internistische interventionelle Therapie durchgeführt. In Verbindung mit der Klinik für Radiologie wird die komplette schnittbildgebende Diagnostik angeboten.

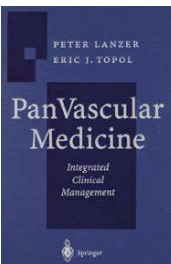


# KOMPETENZ

## Chefarzt Dr. med. Peter Lanzer

### Ein Mann der Wissenschaft und der Praxis

Geleitet wird die Klinik für Innere Medizin vom Chefarzt Dr. med. Peter Lanzer. Mit ihm steht ein Arzt an der Spitze dieser Klinik, der sich durch seinen beruflichen Werdegang und seine wissenschaftliche Leistung weltweit Respekt erworben hat. Dr. Lanzer studierte Medizin in Freiburg im Breisgau und absolvierte seine Facharztbildung an der Universität Kalifornien in San Francisco. Er ist Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Angiologie. Besondere Verdienste hat sich Dr. Lanzer bei der weltweiten Einführung der Kardio-MRT 1983 und der in-vivo Kernspinnresonanzspektroskopie 1987 erworben. Schwerpunkt seiner Arbeit ist die interventionelle Katheter vermittelte Herz- und Gefäßtherapie. Gemeinsam mit Dr. Topol, Cleveland, Ohio gilt er als Begründer der integrierten Gefäßmedizin (PanVascular Medicine).



# INFOS

Wir sind gern für Sie da ...

**Klinik für Innere Medizin**  
Chefarzt Dr. med. Peter Lanzer  
Telefon: 03493 31-2301

**Personalabteilung**  
Leitung  
Frau Jutta Drestl  
Telefon: 03493 31-3501

**Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH**  
OT Bitterfeld  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2  
06749 Bitterfeld-Wolfen  
Telefon: 03493 31-0  
Telefax: 03493 31-3902  
E-Mail: info@gzbiwo.de  
Internet: www.gzbiwo.de





# FRISCH

## Die jüngste Stadt Deutschlands

Bitterfeld-Wolfen entstand am 1. Juli 2007 aus der Fusion der Städte Bitterfeld und Wolfen, sowie den Gemeinden Greppin, Holzweißig, Thalheim und Rödgen. Mit seinen ca. 50.000 Einwohnern ist Bitterfeld-Wolfen die größte Stadt im Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die viertgrößte in Sachsen-Anhalt.

Ihre Geschichte ist eng mit der Industrialisierung Mitteldeutschlands verbunden. Nach der Wende hat sich in der Chemieregion Bitterfeld-Wolfen ein grundsätzlicher wirtschaftlicher Strukturwandel vollzogen. In kaum einer anderen Region ist die Entwicklung so hautnah zu erleben wie bei uns. Sie ist heute einer der bedeutendsten Wachstumsstandorte in Mitteldeutschland und gekennzeichnet von einem überproportionalen Wirtschaftswachstum



Bitterfelder Bogen

# FREIZEIT

## Kultur und Natur pur

Bitterfeld-Wolfen ist eine Stadt, in der es sich leben lässt. In und um Bitterfeld-Wolfen gibt es vielfältige Möglichkeiten zur individuellen Freizeitgestaltung, sowohl für Jung und Alt als auch für Singles und Familien.

Die Stadt Bitterfeld-Wolfen ist von einem vielfältigen kulturellen Leben geprägt. Davon zeugen die vielfältigsten Einrichtungen wie das Kulturhaus, der Kulturpalast, diverse Museen, Bibliotheken, Kino und vieles mehr.

Bitterfeld-Wolfen präsentiert sich auch als eine Stadt des Wandels, nämlich als grüne Industriestadt am See. Projekte, wie die Wasserfront mit Hafen und Marina prägen den Charakter von Bitterfeld-Wolfen. Einen tollen Blick über die Stadt und ihr Umfeld (bei gutem Wetter bis nach Leipzig), gewinnen Sie vom „Bitterfelder Bogen“.



# INNOVATIONEN

## Eine Stadt auf dem Sprung in die Zukunft

Bitterfeld entwickelt sich rasant. Aus dem ehemaligen Braunkohle-Abbaugelände ist die reizvolle Seelandschaft Goitzsche entstanden. Seen mit Hafenanlagen und Strandbädern prägen das Bild.

Moderne Technologien und Industrien sind in der Stadt längst etabliert. Neben den international tätigen Firmen wie Bayer, Solvay, Linde, Heraeus, Tenevo, Interox, Akzo Nobel, MDES, Teltron&Simet, ORWO u.a. ist im Solar Valley die Photovoltaik mit zahlreichen neuen Firmenansiedlungen und Neugründungen heimisch geworden. Die Firma Q-Cells gehört inzwischen zu den weltweit größten Anbietern der erneuerbaren Solarenergie.



Pegelturm und Seebrücke - Wahrzeichen der Goitzsche

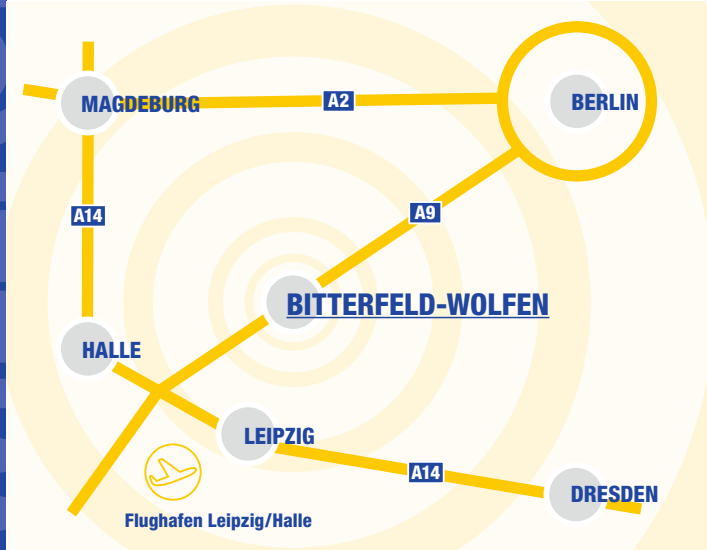
# OFFEN

## Leipzig, Halle und Berlin sind nahe bei

Bitterfeld-Wolfen liegt etwa 25 km nordöstlich von Halle an der Saale, etwa 35 km nördlich von Leipzig und ca. 130 km südwestlich von der Hauptstadt Berlin.

Halle mit seinen ca. 235.000 Einwohnern ist nicht zuletzt geprägt durch die Martin-Luther-Universität, eine Hochschule für Kunst und Design und die Leopoldina als deutsche Akademie der Wissenschaft.

Leipzig hat heute über eine halbe Million Einwohner und ist in vielerlei Hinsicht berühmt: Hier wirkte Bach von 1723 bis 1750. Sein Erbe wird gepflegt durch das Bach-Archiv mit Bach-Museum, den Thomanerchor und das Gewandhausorchester. Die Leipziger Messe gilt als die „Mutter aller Messen“. Leipzig hat die zweitälteste Universität Deutschlands und ein halbes Dutzend weiterer Hochschulen.



WILLKOMMEN IM TEAM